

Liebe Kollegin/Lieber Kollege,

Nicht schon wieder, mögen manche denken, weil noch einmal Pandemie und Bundestagswahl in den Fokus gerückt werden. Viele Jahre standen stets der/die Amtsinhaber*in als Bundeskanzler*in zur Wiederwahl an, Überraschungen gab es da nur selten. Aktuell ist das anders, und das in Zeiten von nationalen und internationalen Veränderungen in vielfältigen Bereichen. Deutschland braucht eine starke Regierung, damit wir diesen Wandel gut gestalten und bewältigen können.

Die Wahlprognosen – so wechselnd sie auch sein mögen, – machen eines deutlich: Dieses Mal kommt es wirklich auf jede Stimme an. Noch sind rund 40 % der Wahlberechtigten unentschlossen, was bzw. wen sie wählen wollen. Das Kopf-an-Kopf Rennen mehrerer Parteien zeigt, dass nur eine Koalition mit mindestens zwei, eher aber drei Parteien möglich sein wird. Welche Farbkombination dabei herauskommen wird, ist noch völlig offen. Deshalb: wählen gehen!

Zu Beginn der 4. Corona-Welle auch noch einmal der Appell, sich impfen zu lassen. Damit können wir nicht nur uns selbst, sondern auch andere schützen. Solidarität ist gefragt: Niemand kann sich alleine schützen, dafür braucht es die Gemeinschaft. Je mehr Menschen sich impfen lassen, desto eher und umfangreicher können Beschränkungen aufgehoben werden. In beiden Fällen gilt: Es liegt in unserer Hand!

Alles Gute wünschen
Dagmar König
und das gesamte Team des Ressorts 5

Bundestagswahl 2021



Bundestagswahl/Wahlauf Ruf (inkl. Synopsen zur BT-Wahl)

Nachdem nun die Wahlprogramme aller im Bundestag vertretenen Parteien vorliegen, wollen wir sie hinsichtlich ihrer Aussagen zu relevanten Fragen unseres Ressorts und in Bezug auf die Forderungen von ver.di vergleichen. In loser Folge stellen wir daher in den nächsten Wochen Synopsen zu unseren arbeitsmarkt- und sozialpolitischen Kernthemen zur Verfügung. Sie sollen einen Überblick über die jeweiligen Positionen geben und so sowohl die Diskussionen im Vorfeld der Bundestagswahl am 26.9.2021 erleichtern als auch Hilfestellung für die eigene Wahlentscheidung sein. Wir möchten dies mit der Aufforderung verbinden, wählen zu gehen und demokratischen Parteien die Stimme zu geben.

[Weiterlesen >](#)

sopoaktuell Nr. 316

ArbSchVerordnung aktualisiert und verlängert

Um die Impfquote zu steigern, gibt es neu die Verpflichtung der Arbeitgeber*innen, Beschäftigte zur Wahrnehmung der Impfangebote von der Arbeit freizustellen, Betriebsärzt*innen bei betrieblichen Impfangeboten zu unterstützen und die Beschäftigten über die Risiken einer COVID-19-Erkrankung aufzuklären. Hier sind die neuen Verordnungen übersichtlich zusammengefasst.

[Weiterlesen >](#)

Tagungsbericht von der Rentenkonferenz am 19.8.2021

Wie geht es weiter mit der Rente nach dem 26.9.2021? Diese Frage stand im Zentrum der digitalen rentenpolitischen Veranstaltung des ver.di Bereichs Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik am 19. August 2021. Mit und von Expertinnen und Experten wurde über Aspekte der Wahlprogramme informiert und darüber diskutiert. Im Rahmen eines „Hearings“ mit den rentenpolitischen Sprecher*innen wurden vier Schwerpunktthemen (Rentenniveau, Renteneintritt, Altersarmut und „Fondsmodelle“) in den Fokus genommen.

[Weiterlesen >](#)

Online-Umfrage zur betrieblichen Umsetzung des MuSchG (DGB)

Gesundheitsschutz für Schwangere und Stillende und ihr Kind am Arbeits-, Ausbildungs- und Studienplatz während der Schwangerschaft, aber auch für Mütter nach der Geburt und in der Stillzeit – das ist ein Ziel des reformierten Mutterschutzgesetzes von 2018. Überdies soll das Gesetz die Benachteiligungen während der Schwangerschaft, nach der Geburt und in der Stillzeit entgegenwirken. Ob und wie das gelingt, hängt maßgeblich davon ab, wie das Mutterschutzrecht in Betrieben und Verwaltungen umgesetzt wird. Welche Bedingungen finden Schwangere und Stillende an ihren Arbeitsplätzen vor? Sind die Arbeitgeber*innen bereit, die Arbeit anders zu organisieren, Arbeitszeiten anzupassen und flexibel auf die besonderen Umstände ihrer Mitarbeiterinnen einzugehen? Um das herauszufinden, startet der DGB eine Online-Befragung, die sich an werdende Mütter und Mütter richtet: www.dgb.de/mutterschutz

Weiterlesen >

Aus der Sozialen Selbstverwaltung



Sozialwahlvideo/Livestream am 24.9.

Sozialwahlen – da war doch was, allerdings erst 2023! Und warum sich jetzt schon damit beschäftigen? Ganz einfach: Weil ver.di bereits in den Vorbereitungen für die Sozialwahlen ist: <https://sozialwahlen.verdi.de>. Um die Sozialwahlbeauftragten in den Landesbezirken und den Bundesfachbereichen zu unterstützen, wird es verschiedene Informationsmöglichkeiten und Werbematerialien geben. Ergänzend zu den bereits bekannten „Viola“ Filmen gibt es bald einen neuen Werbeclip, der sich im Stil der Jugendtarifkampagne an jüngere Menschen richtet. Damit Interessierte sich ein Bild davon machen können, was im Falle einer Kandidatur auf sie zu kommt und was sie eigentlich als Selbstverwalter*innen bewegen können, gibt es am 24.9. von 16-18 Uhr einen Livestream mit erfahrenen Selbstverwalter*innen, die aus der Praxis berichten.

Weiterlesen >



ES GIBT VIELE GUTE GRÜNDE
FÜR EINE MITGLIEDSCHAFT
BEI VER.DI.

Hier sind die besten.

Vielen Dank für Dein Interesse!

Wir würden uns freuen, wenn Du den gesamten Newsletter oder einzelne Meldungen mit Deinen Bekannten und Kollegen teilst.

Wenn Du diesen Newsletter abbestellen möchtest, klicke bitte [hier](#).

Inhaltlich verantwortlich gemäß Paragraf 55 Rundfunkstaatsvertrag (RfStV) und Absatz 5 Telemediengesetz (TMG):

Verantwortliche:

Dagmar König

Mitglied des ver.di Bundesvorstandes
ver.di Bundesverwaltung
10112 Berlin

Telefon: (030) 69 56-2400

E-Mail: sopojetzt.newsletter@verdi.de

Redaktion: Mascha Jacobs